



## Winterexkursion 2016 am Klingnauer Stausee

An der Winterexkursion am Klingnauer Stausee nahmen 31 Mitglieder und Gäste teil. Vom Treffpunkt Schönthal aus starteten wir mit Fahrgemeinschaften in Richtung Klingnau. Der Stausee hat internationale Bedeutung als wichtiger Lebensraum und bedeutendes Nahrungs-, Rast- und Überwinterungsgebiet für Wasservögel.



Hans Lüthi und Jeanette Wipf leiteten je eine Gruppe entlang der Wanderwege des Naturschutzgebietes. Trotz des milden Winters sind zahlreiche Vögel aus dem Norden eingeflogen, vor allem Enten. Da durch das viele Geschiebe der Zuflüsse der See an vielen Stellen nur noch sehr flach ist, gibt es jetzt mehr Schwimm- als Tauchenten. Es wurden auch sehr viele Kurzstreckenzieher gesichtet.



Kormorane, Eisvögel, Grau- und Silberreiher, Kernbeisser sowie eine Rohrweihe, um nur einige zu nennen, konnten wir beobachten. Insgesamt wurden hier bisher über 310 verschiedene Vogelarten nachgewiesen, rund 100 davon haben schon ein- oder mehrmals am Klingnauer Stausee oder den angrenzenden Auengebieten gebrütet.



Der Beobachtungsturm erleichtert den freien Blick über den See und ermöglicht es auch Laien, einige der Vögel auf dem See zu identifizieren: Tafeln auf der obersten Plattform des Turms zeigen die am häufigsten anwesenden Seebewohner.



## Natur- und Vogelschutzverein Füllinsdorf

[www.nvfv.ch](http://www.nvfv.ch)



Trotz vielen überraschenden und seltenen Beobachtungen in diesem artenreichen Auengebiet mit seiner ursprünglichen Tier- und Pflanzenwelt, waren wir nach 2 Stunden doch froh, uns wieder etwas aufzuwärmen. Ein Teil der Gruppe genoss noch ein Mittagessen mit angeregten Gesprächen.



Bericht G.Bauersachs

